

# Seilwinde / Mehrzweckzug zu treffende Maßnahmen

- das eineinhalbfache der genutzten Seillänge als Sicherheitsabstand einhalten
- Handschuhe und Helm mit Gesichtsschutz (Visier) tragen

## besondere Gefahren

- Wegrutschen der Last

## Allgemeine (Vorgehens-)Hinweise Anschlagmittel

- Keinen Anschlagwinkel größer als 60° wählen
- keine beschädigte Anschlagmittel einsetzen
- bei nicht vorhandenem Etikett (bzw. kleines Schild bei Drahtseilen) darf das Anschlagmittel nicht benutzt werden
- Kantenschoner zum Gleiten über Kanten verwenden
- Alle Bestandteile (Seile, Schäkel, Umlenkrollen, etc.) müssen so gewählt sein dass die Zugeinrichtung nicht stärker als die erlaubte Belastung ist

## Mehrzweckzug

- zulässige Belastung beachten
- beim Ansprechen der Überlastsicherung (Scherstifte, bei ca. 20% Überlast) kann nur noch entlastet werden. Nur original Scherstifte des Herstellers verwenden.

## maschinelle Zugeinrichtung (Seilwinde)

- Lenkung gerade stellen und Räder mit Unterlegkeilen sichern
- maximale horizontale und vertikale Zugwinkel nicht überschreiten (Angabe des Herstellers)
- nicht zum Heben und Senken von Lasten verwenden
- Auf Wegrutschen des ziehenden Fahrzeugs achten
- Fahrzeug nicht bewegen so lange eine Last angeschlagen ist

## Fahrzeugbergung

Mit dieser Berechnung können Sie ermitteln, welche Kraft zur Bergung eines Fahrzeugs aufgewendet werden muss.

Eigengewicht:  kg

Untergrund:  Straße (Asphalt)  
 Gras  
 Kies  
 Matsch

Steigung (Winkel):  Grad

Fahrzeugzustand:  Fahrzeug nicht eingesunken oder keine Achsen blockiert  
 Fahrzeug bis Mitte Räder eingesunken oder 1 Achse blockiert  
 Fahrzeug bis Oberkante Räder eingesunken oder 2 Achsen blockiert

Sicherheitsfaktor:  %

erforderliche Kraft berechnen

## Weblinks

## Quellenangabe

- FwDV 1
- [heavy-rescue.de: Arbeiten mit der Winde: Vorlage für Berechnungen](#), Irakli West

## Stichwörter

Greifzug